

**Zum Aufruf in der Fragestunde  
am 22. April 2021, 9 Uhr  
vorgesehene Anfragen**

- 1) Anfrage **der Abgeordneten Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler (ÖVP)**  
Nr. 66/M an den Bundesminister für Arbeit

Was unternehmen Sie für eine rasche Erholung des Arbeitsmarktes?
- 2) Anfrage **des Abgeordneten Josef Muchitsch (SPÖ)**  
Nr. 70/M an den Bundesminister für Arbeit

Welche konkreten Beschäftigungsmaßnahmen planen Sie, um die Langzeitbeschäftigungslosigkeit rasch drastisch zu reduzieren?
- 3) Anfrage **der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch (FPÖ)**  
Nr. 73/M an den Bundesminister für Arbeit

Welche Mitarbeiter Ihres Kabinetts sind mit der Causa „Hygiene Austria“ befasst gewesen?
- 4) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Markus Koza (GRÜNE)**  
Nr. 75/M an den Bundesminister für Arbeit

Was tun Sie, um auch Menschen durch Beschäftigung eine Perspektive zu bieten, die es schon vor der COVID-Krise wegen einer Behinderung, aus gesundheitlichen, familiären, altersbedingten und ähnlichen Gründen sehr schwer hatten?
- 5) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Gerald Loacker (NEOS)**  
Nr. 77/M an den Bundesminister für Arbeit

Welche neuen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, die nicht ohnehin schon angekündigt waren, enthält der von der Regierung vorgestellte „Comebackplan“?
- 6) Anfrage **der Abgeordneten Rebecca Kirchbaumer (ÖVP)**  
Nr. 67/M an den Bundesminister für Arbeit

Wie stellt sich nach Ihrer Einschätzung die Arbeitsmarktsituation im Tourismus heute und in der weiteren Entwicklung dar?
- 7) Anfrage **der Abgeordneten Mag. Verena Nussbaum (SPÖ)**  
Nr. 71/M an den Bundesminister für Arbeit

Werden Sie die dringend notwendige Aufstockung des AMS-Personals um mindestens 650 zusätzliche Planstellen vornehmen?

- 8) Anfrage **des Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek (FPÖ)**  
Nr. 74/M an den Bundesminister für Arbeit
- Welchen Einfluss hat die berufliche Funktion Ihrer Frau Nathalie Kocher auf Ihr Engagement als Arbeitsminister für den MAN-Standort Steyr?
- 9) Anfrage **der Abgeordneten Mag. Sibylle Hamann (GRÜNE)**  
Nr. 76/M an den Bundesminister für Arbeit
- Wie viele Menschen in Österreich müssen Ihrer Ansicht nach zukünftig pro Jahr Zugang zu längerdauernden Bildungsprogrammen mit formal anerkannten Abschlüssen kommen, um die Anforderungen erfüllen zu können, die sich aus dem Technologie- und Strukturwandel sowie der drohenden Klimakatastrophe ergeben?
- 10) Anfrage **der Abgeordneten Fiona Fiedler, BEd (NEOS)**  
Nr. 78/M an den Bundesminister für Arbeit
- Welche neuen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, die nicht ohnehin schon angekündigt waren, werden durch den RRF (EU Resilienz- und Aufbauplan) finanziert?
- 11) Anfrage **der Abgeordneten MMMag. Gertraud Salzmann (ÖVP)**  
Nr. 68/M an den Bundesminister für Arbeit
- In welchem Umfang wurde und wird die Freistellung wegen Sonderbetreuungszeit in Anspruch genommen?
- 12) Anfrage **der Abgeordneten Gabriele Heinisch-Hosek (SPÖ)**  
Nr. 72/M an den Bundesminister für Arbeit
- Welche konkreten neuen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen werden Sie speziell für Frauen und Alleinerziehende umsetzen?
- 13) Anfrage **der Abgeordneten Kira Grünberg (ÖVP)**  
Nr. 69/M an den Bundesminister für Arbeit
- Was kann das AMS dazu beitragen, die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung besser zu ermöglichen?